

Auktionsplan

der bundesoffenen Landesziegenschau mit angeschlossener Auktion
 am Sonntag, 11. August 2024 in Lich-Ober Bessingen

Veranstaltungsort	Betriebsgelände der Familie Stoll An der Pforte 35423 Lich-Ober Bessingen
Ansprechpartner	K. Götz, P.Stoll, M.Steffens
Termin	11.08.2024
Meldefrist	bis spätestens 12. Juli 2024 müssen alle Ziegen gemeldet sein Schriftlich (mit dem vorgesehenen Meldeschein) oder direkt in Ovicap
Ablauf	Auftrieb, Körung & Herdbuchaufnahmen: 8:00 bis 9:00 Uhr Prämierung: ab 9:30 Uhr Sammlungswettbewerb: 13:30 Uhr Vorstellung der Siegertiere: 14:00 Uhr Auktion: 14:30 Uhr Abtrieb: ab 16:00 Uhr
Rassen	Alle Rassen
Auftriebsalter	Mindestalter am Tag der Schau 5 Monate (spätestens am 11.03.2024 geboren)
Auftriebsbedingungen	nur reinrassige Zuchttiere (Hauptabteilung)
Körung/ Herdbuchaufnahme	Am Tag der Schau besteht die Möglichkeit zur Körung/ Herdbuchaufnahme. Sie erfolgt beim Auftrieb durch Körkommission (nach Absprache mit den Landesverbänden). Körkommission: wird noch bekannt gegeben
Auktionator	Martin Steffens
Auktionsbedingungen	Alle Rassen: Exterieurbewertung mindestens Zuchtwertklasse 2 Anforderungen bei Milchziegenrassen: Die Jungböcke müssen am Tag der Auktion mindestens fünf Monate alt sein. Die Bewertung der Bockmütter darf in keiner Wertnote schlechter als 6 sein. Die <i>Bockmütter</i> müssen bei der 240-Tage-Leistung folgende Mindestanforderungen erfüllen: • Weiße Deutsche Edelziege 45 kg Fett und Eiweiß



	<ul style="list-style-type: none"> • Bunte Deutsche Edelziege 45 kg Fett und Eiweiß • Thüringer Wald Ziege 40 kg Fett und Eiweiß <p>Anforderungen bei Fleischziegenrassen: Die Jungböcke müssen am Tag der Auktion mindestens fünf Monate alt sein. Die Jungböcke der Fleischziegenrassen müssen mindestens eine Lebenstageszunahme von 200 g innerhalb der ersten 50 Lebenstage vorweisen.</p> <p><u>Aufrufpreise:</u> <i>Böcke:</i> Klasse I: 400,00 € Klasse II: 300,00 € <i>Weibliche Tiere:</i> Klasse I: 300,00 € Klasse II: 200,00 € Gesteigert wird in 50,00 € - Schritten. Ein Heraufsetzen des Mindestgebots ist je Züchter für ein Tier seiner Wahl möglich.</p>
Reihenfolge im Katalog	Wird noch festgelegt
Veterinärbedingungen	<p>Zum Auftrieb kommen nur Tiere aus CAE und Pseudotuberkulose unverdächtigen Beständen sowie die Teilnahme an dem TSE-Sanierungsprogramm 2018 begonnen und die mindestens seit dem Jahr 2021 am Verfahren zur Erlangung des Status „vernachlässigbares Risiko“ für TSE teilnehmen. Beim Auftrieb der Tiere muss dem Amtstierarzt eine amtstierärztliche Gesundheitsbescheinigung (Ursprungszeugnis) vorgelegt werden. Der Vordruck wird den Ausstellern nach Eingang der Meldung zugesandt.</p> <p>Vet.-Bedingungen werden nach Vorlage von den Verbänden an die Züchter weitergeleitet</p> <p><u>Blauzungenerkrankungen BTV-3:</u> Die aktuellen Veterinärbestimmungen für die unterschiedlichen Restriktionsgebiete sind zu beachten.</p>
Katalog	HE richtet Katalog im OVICAP ein; Fertigstellung der Druckvorlage durch HE bis spätestens 01.August 2024
Katalogdruck	Gemeinsamer Katalog mit der Schau, HE (50 Exemplare), Vorlage auf Homepage HZZV & QR-Code auf der Schau